



Pressemitteilung  
Nr. 76 vom 27. März 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de  
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

**Mehr Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin**

Im Januar 2018 registrierte die Polizei auf Berlins Straßen drei tödlich verunglückte Personen bei Verkehrsunfällen. Das war eine Person mehr als im Januar 2017, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Ergebnissen mitteilt.



Bei insgesamt 11 148 Unfällen (+3,0 Prozent) verunglückten 1 195 Personen. Das waren 17,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 183 Personen wurden schwer (+60,5 Prozent) und 1 009 leicht verletzt (+11,5 Prozent). Die Zahl der schwerwiegenden Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel verringerte sich um 23,3 Prozent. Bei den übrigen Sachschadensunfällen gab es einen Anstieg um 2,0 Prozent.

Weitere Details beinhaltet der Statistische Bericht H I 1 zum kostenfreien Herunterladen unter [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de).

**Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte in Berlin**

Unfälle und deren Folgen	Januar		
	2018	2017	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	11 148	10 819	3,0
Unfälle mit Personenschaden	990	822	20,4
Unfälle mit nur Sachschaden	10 158	9 997	1,6
davon:			
Schwerwiegende Unfälle im engeren Sinne	98	116	-15,5
unter dem Einfluss berauschender Mittel	46	60	-23,3
Übrige Sachschadensunfälle	10 014	9 821	2,0
Verunglückte insgesamt	1 195	1 021	17,0
davon:			
Getötete	3	2	x
Verletzte	1 192	1 019	17,0

Über das Datenangebot des Bereiches **Verkehr** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

Telefon: 0331 8173-1230, Fax: 030 9028-4040

E-Mail: [verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

